

## In dieser Ausgabe lesen Sie

Organ des Zürcher Blasmusikverbandes  
Ausgabe 06/2024

Bildungsangebot 2025-1	2
Aktuelles Bildungsangebot	3
SUISA-Beitrag für 2025	3
Impressionen aus dem Dirigierkurs	4
Reise der Stadtharmonie Zürich an die BRAWO nach Stuttgart	5
Lagerbericht aus dem Jugend Brass Band Forum Ostschweiz 2024	6
VHS Zürich Kurs – Chico Buarque, der Gejagte und das «brasilianische Wunder»	6
Musiklager der Jugend Brassband Ostschweiz 2025	7

## Editorial

### Liebe Musikant\*innen, liebe Leser\*innen

was für ein Jahr! Das Highlight unseres musikalischen Verbandsjahres, das 31. Zürcher Kantonalmusikfest, fand vom 21. bis 23. Juni 2024 im wunderschönen Limmattal statt und hat einmal mehr bewiesen, welche Kraft und Begeisterung die Blasmusik in unserem Kanton entfalten kann. Die hochkarätigen Musikvorträge unserer Zürcher Vereine, die grandiose Parademusik am Sonntag und die festliche Eröffnung mit dem Swiss Symphonic Wind Orchestra und der SWISS Band – all das hat das Herz eines jeden Blasmusikfreundes höherschlagen lassen.

Ein grosser Dank gebührt den beiden organisierenden Vereinen Harmonie Schlieren und Urdorf. Mit ihrer Hingabe und ihrem Engagement haben sie ein unvergessliches Fest auf die Beine gestellt, das uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Neben den musikalischen Wettbewerben sorgten vielfältige Show-acts, darunter die beliebte Stubete Gäng, für ein abwechslungsreiches Programm, das auch abseits der Vortragsbühne das Publikum begeisterte. Ein besonderer Dank geht an das Organisationskomitee unter der Leitung von Urs Dannenmann und Stefano Kunz, die mit ihrem Team hervorragende Arbeit geleistet haben.

Ebenso möchten wir uns bei unseren Hauptpartnern und Sponsoren bedanken, ohne deren Unterstützung der Zürcher Blasmusikverband in seiner heutigen Form nicht denkbar wäre: der Zürcher Kantonalbank, der Fachstelle Kultur des Kantons Zürich sowie unseren weiteren Unterstützern, dem Musikhaus Bucher AG, dem Musikverlag Adank und den Sponsoren des Zürcher Jugendblasorchesters, Musikhaus Spiri, Kieswerk Häring und der Projektplan AG. Herzlichen Dank für Ihre treue Unterstützung!

Mit grosser Trauer nehmen wir Abschied von Hedy Schlatter, einer langjährigen Freundin und Förderin der Blasmusik, die kürzlich von uns gegangen ist. Ihr Engagement und ihre Liebe zur Blasmusik werden uns in lebendiger Erinnerung bleiben. Sie wird uns sehr fehlen.

Zum Abschluss wünschen wir Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr. Möge 2025 uns erneut viele schöne musikalische Momente bringen, die uns als Gemeinschaft verbinden und begeistern.

Herzliche Grüsse und ein frohes Fest!

Ihr Zürcher Blasmusikverband

*Daniel Schuler*

*Co-Präsident Kaufmännisches*

nach oben



## Bildung

### Bildungsangebot 2025-1

Liebe Musikant\*innen

Soeben ist unser Weiterbildungsprogramm für das nächste Halbjahr aufgeschaltet worden. Es galt für dieses, neue Wege zu finden, um die Bedürfnisse unserer Vereine bez. Weiterbildungsangeboten abzuholen. Denn leider mussten wir die für den Samstag 28.9.2024 geplante Premiere des ZBV Netzwerktages wegen zu wenigen Anmeldungen absagen. Darum werden wir einen Grossteil unserer Workshops an Abenden unter der Woche durchführen. Ein Anlass wird zudem Online stattfinden.

Zudem bieten wir mit der **Weiterbildung Dirigieren** erstmals einen Workshop an, welcher sich an Dirigierende richtet. Dieser wird mit **Isabelle Ruf-Weber** von einer der renommiertesten Dirigentinnen der Blasmusikszene geleitet und bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, in einer Probesequenz Inputs zu ihrer Weiterentwicklung zu erhalten.

Und für alle, die beim Thema Dirigieren noch ganz am Anfang stehen, bieten der **Schnupperkurs Dirigieren** unter der Leitung von **Ruth Suppiger** sowie der Workshop **Grundlagen Musiktheorie** mit **Damian Elmer** eine optimale Basis. Diese Workshops stehen allen Interessierten offen, welche sich ganz allgemein musikalisch weiterbilden möchten.

Im Zuge des im letzten Jahr durchgeführten Transformationsprojektes und den daraus resultierenden Massnahmen, setzten sechs Vereine Pilotprojekte um. Diese sind mittlerweile abgeschlossen und die Schlussberichte liegen vor. Die Projekte sind thematisch breit gefächert, sehr aufschlussreich und spannend. Damit alle Vereine von diesen Erkenntnissen profitieren können, stellen wir euch diese Pilotprojekte online in **ZukunftBlasmusikZH** vor.

**Fotos und Videos** werden auch für Musikvereine ein immer wichtigeres Werbemittel. Wie diese unkompliziert am Smartphone erstellt und bearbeitet werden können, vermittelt uns **Roger Stöckli**. Im Zentrum stehen die Fragen «Wie mache ich spezifische, packende Fotos?» und «Wie erstelle ich einen ansprechenden Konzerttrailer?»

Aber auch instrumentale Themen sollen weiterhin im Angebot sein. Nächstes Jahr mit einem Workshop zum Thema **Swing-Phrasierung** unter der Leitung von **Daniel Schenker**, wo die Feinheiten zur stilechten Interpretation dieses in vielen Musikvereinen beliebten Stils vermittelt werden. Dieser Workshop steht nebst allen Blas- auch Streichinstrumenten offen.

Und zu guter Letzt: auch in diesem Semester vervollständigen die Workshops zur Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung in die **Militärmusik** (Blasinstrumente: **Roman Limacher**, Perkussion modern: **Flavio Viazzoli**, Perkussion klassisch **Lukas Rechsteiner**) unser Bildungsprogramm.

Die Termine sowie den Link zur Anmeldung finden Sie in der nachfolgenden Tabelle oder auf unserer Homepage [www.zhbv.ch](http://www.zhbv.ch). Wir hoffen, mit diesem breiten Themenfeld auch ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf spannende Workshops und viele inspirierende Begegnungen.

*Christoph von Bergen*  
Ressort Workshops

nach oben



Bildung

## Aktuelles Bildungsangebot

Workshop/Kurs	Referierende	Datum	Anmeldeschluss
<b>Weiterbildung Dirigieren</b>	Isabelle Ruf-Weber	4. Februar 2025	18. Januar 2025
<b>Vorbereitungskurs für angehende Militärschlagzeuger</b>	Flavio Viazzoli Lukas Rechsteiner	8. Februar 2025	11. Januar 2025
<b>Vorbereitungskurs für angehende Militärtrompeter</b>	Roman Limacher	22. Februar 2025	8. Februar 2025
<b>Schnupperkurs Dirigieren</b>	Ruth Suppiger	1. März 2025	15. Februar 2025
<b>Grundlagen Musiktheorie</b>	Damian Elmer	8. März 2025	22. Februar 2025
<b>ZukunftBlasmusikZH – Praxisnahe Ideen für den Musikverein von morgen</b>	Harmoniemusik Wald Harmonie Kilchberg Schützen-Spiel UOG Zürich Stadtmusik Winterthur Musikverein Harmonie Altstetten Stadtmusik Dietikon	10. März 2025	22. Februar 2025
<b>Videos &amp; Fotos: Aufnahmen und Bearbeiten mit dem Smartphone</b>	Roger Stöckli	19. März 2025	8. März 2025
<b>Swing-Phrasierung für Blas- und Streichinstrumente</b>	Daniel Schenker	7. April 2025	22. März 2025

Infos, Flyer und Anmeldung auf  
[www.zhbv.ch/bildung](http://www.zhbv.ch/bildung)  
oder via QR-Code



nach oben

## SUISA-Beitrag für 2025

Liebe Präsident\*innen, liebe Kassier\*innen

Wie bereits an der Delegiertenversammlung des Zürcher Blasmusikverbandes vom 06.04.2024 in Glattfelden erwähnt, werden die SUISA-Beiträge nächstes Jahr erhöht und betragen

**CHF 6.80 pro Mitglied**

Ich bitte Euch, dies bei der Erstellung Eures Vereinsbudget 2025 zu berücksichtigen.

*Daniel Schuler*

*Co-Präsident Kaufmännisches, Leiter Ressort Finanzen*

nach oben



## Bildung

# Impressionen aus dem Dirigierkurs

Schlagtechnik, Partituranalyse, Musiktheorie, Instrumentieren und natürlich vor dem Orchester stehen und Dirigieren. Der Fächerkatalog unserer Dirigierkurse ist breit und vielfältig. Nebst den Pflichtmodulen finden auch themenspezifische Workshoptage mit externen Referierenden statt. In der ersten Kurshälfte haben folgende Workshops stattgefunden:

### Probenbesuch im Musiklager des ZJBO

Wie probt Emilie Chabrol mit dem Zürcher Jugendblasorchester? Welche Stellen würden am Donnerstag Abend - einen Tag vor dem Konzert - noch geprobt? Wie bereitet sich Emilie Chabrol auf die Proben vor und welche Eintragungen macht sie in ihren Partituren?

Der Probenbesuch war sehr eindrücklich, das Jugendorchester war schon sehr gut vorbereitet auf die bevorstehenden Konzerte. Emilie legte ihren Schwerpunkt auf das Durchspiel und kleine Korrekturen. Begeistert vom vollen Orchesterklang folgten die Dirigent\*innen in den Partituren. Im Anschluss nahm sich Dirigentin Emilie Chabrol Zeit für einen Austausch mit den Kursteilnehmenden. Ihre Faszination fürs Dirigieren und die Zusammenarbeit mit den Jugendlichen übertrug sich auf alle Anwesenden!



### Instrumentenkunde bei Musik Spiri, Winterthur



Aus wie vielen Teilen besteht eine Spiri Vario Trompete? Was kostet ein vorgefertigtes Fagott Rohr? Und welches ist eigentlich das beliebteste Mietinstrument?

Damian Tschopp und Angelika Mutz vom Spiri-Team begrüßten uns sehr sympathisch um 19.30 Uhr im Laden. Damian führte uns in die Geschichte des Familienbetriebs ein, beleuchtete die Besonderheiten von Spiri und führte aus, welche Berufe bei Spiri erlernbar sind. Anschliessend starteten wir mit dem Rundgang durch verschiedene Werkstätten bis zur Instrumentenausstellung. Damian zeigte wichtige Produktionsschritte des Blechblasinstrumentenbaus vor. Fragen der interessierten Teilnehmenden wurden laufend beantwortet, wer sich traute, durfte auch gleich selbst Hand anlegen. Angelika gab Einblick in die häufigsten Reparaturen von Querflöten und Klarinetten und ging auf Unterschiede bei den Polstern ein.



Als Höhepunkt durften am Schluss diverse Instrumente ausprobiert werden. Ganz neue Töne!

Herzlichen Dank ans Spiri-Team für diesen eindrücklichen Abend und die über diesen Abend hinausgehende Zusammenarbeit!

### Musikgeschichte Fokus 20./21. Jahrhundert mit Rajiv Satapati



Welche Komponisten zählen zur neuen Wiener Schule? Wann in der Musikgeschichte kam es zum weitverbreiteten Bruch mit der traditionellen Tonalität?

Gastreferent Rajiv Satapati tauchte am Intensivweekend mit der Klasse in diese Fragestellungen und das weite Feld der Musikgeschichte ein. Anhand von Hörbeispielen und Partiturausschnitten analysierte er mit der Klasse die Arbeitsweise der Komponisten und die Wirkung der Musik. Mit kurzen Input-Referaten der Kursteilnehmenden zu Meilensteinwerken dieser Zeit gestaltete sich der Sonntag äusserst spannend und kurzweilig. Rajiv verstand es ausgezeichnet, das Interesse für die Musikgeschichte zu wecken. Es zeigte sich, wie lohnenswert der Blick über den Tellerrand der Blasmusik hinaus sein kann.

Wir wünschen den Kursteilnehmenden von Herzen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Auf die weiteren Kurstage und Vereinsabende mit euch freuen wir uns jetzt schon!

*Im Namen des Kursleitungsteams,  
Monika Schütz*

nach oben



## Aus Vereinen und Verbänden

### Reise der Stadtharmonie Zürich an die BRAWO nach Stuttgart

Die Schweiz war in diesem Jahr Gastland an der BRAWO (22.–24.11.24) in Stuttgart. Diese Messe ist DER Blasmusik-Treffpunkt im deutschsprachigen Raum.

Die Abkürzung Brawo setzt sich zusammen aus den Wörtern Brass und Wind Orchestra – oder auch Brass und Woodwind. Die Ausstellung wendet sich an alle Bläserinnen und Bläser – egal ob solo unterwegs, in einer Band oder in einem grossen Orchester.

Die Stadtharmonie Zürich Oerlikon-Seebach (HOS) wurde vom Schweizerischen Blasmusikverband eingeladen, die Schweizerische Blasmusikszene an dieser mittlerweile etablierten und renommierten Messe zu vertreten. Die HOS folgte dieser Anfrage sehr gerne und hat ein Programm mit ausschliesslich Schweizer Kompositionen einstudiert.

Punkt 07.00 Uhr ist der Car am Samstag 23.11.24 beim Musikzentrum Waldgarten Richtung Stuttgart losgefahren, um kurz vor 10.00 Uhr beim Messegelände in Stuttgart einzutreffen.

Dort wurde das Orchester von Herbert Mäder, Präsident der HOS, in Empfang genommen. Nach Bezug des Instrumentendepots stand um 11.00 Uhr eine Vorprobe im riesigen Musiksaal an. Man merkte sehr schnell, dass in Deutschland alles um einiges grösser ist: der Konzertsaal erwies sich zum Spielen als sehr trocken, was für die Musiker\*innen eine zusätzliche Herausforderung darstellte.

Zum Einstieg präsentierte die HOS die «Intrada Furiosa» des jungen Komponisten Gauthier Dupertuis. Zur Freude des Orchesters war der Komponist persönlich anwesend. Anschliessend standen die Werke «Der Berg» und «Traversada» der zwei grossen Schweizer Komponisten Thomas Trachsel und Oliver Waespi auf dem Programm.

Mit dem Stück «S'isch äbe-ne-Mönsch uf Ärde», arrangiert von Thomas Rüedi, wurde es ruhig und besinnlich. Das melancholische Werk regte die Zuhörer zum Nachdenken an, insbesondere mit Blick auf die heutige, sehr fragile Weltlage.

Es folgte mit «Bellinzona» von Gian Mattegazzi einer der wohl beliebtesten Märsche der Schweiz, um das Publikum anschliessend noch einmal in die moderne Welt der Blasmusik mitzunehmen: «Echoes of my Mind» ist ein sehr transparentes Werk des 33-jährigen Schweizer Theo Schmitt, der heute in Los Angeles lebt und sowohl als Komponist als auch als Regisseur tätig ist.

Als letztes offizielles Stück spielte die HOS die vom Tessiner Franco Cesarini komponierte fünfteilige «Tom Sawyer-Suite», welche die verschiedenen Hauptfiguren des Romans musikalisch vorstellt.



Als Zugabe schliesslich durfte einer der wohl berühmtesten Märsche der Schweiz nicht fehlen: der «General Guisan-Marsch» von Stephan Jaeggi. Durch das ganze Programm führte unser langjähriges und verdientes Mitglied Daniel Bösch.

Nach dem rund eineinhalbstündigen Konzert wurde die HOS verköstigt und die Musiker\*innen konnten anschliessend individuell die Ausstellung der BRAWO oder eine der anderen gleichzeitig stattfindenden grossen Messen, wie zB. die Spielmesse in den anderen Hallen besuchen.

Um 17.30 Uhr trat das Orchester nach einem ereignisreichen Konzerttag in Stuttgart schliesslich die Rückreise nach Zürich an. Es war der Stadtharmonie eine grosse Ehre, die Blasmusikszene an der BRAWO 2024 zu vertreten.

Nun geht es Schlag auf Schlag weiter und die HOS startet mit der Vorbereitung für ihr traditionelles Tonhallekonzert, wo sie am 08. Februar 2025 ein sehr interessantes Programm aufführen wird.

Zusammen mit der bekannten Züricher Organistin Daniela Timokhina erwarten Sie Orgelklassiker wie zB. ein spezielles Arrangement der «Toccata und Fuge in d Moll» von Johann Sebastian Bach für Bläserorchester und grosse Orgel.

Mehr Infos zum kommenden Tonhallekonzert finden Sie auf unserer Homepage [www.stadtharmonie.ch](http://www.stadtharmonie.ch)

[nach oben](#)



## Aus Vereinen und Verbänden

# Lagerbericht aus dem Jugend Brass Band Forum Ostschweiz 2024



Jedes Jahr treffen sich rund 70 junge Musizierende im Alter von 14 – 26 Jahren für das Jugend Brass Band Forum Ostschweiz. Das Lager findet im Hotel Arenenberg, in Salenstein TG, statt und bietet neben modern eingerichteten Räumlichkeiten einen herrlichen Blick auf den Untersee.



Paul Holland, Gastdirigent A-Band

Vom Samstagnachmittag bis am Donnerstag fanden Gesamt- und Registerproben statt. Es war eine grosse Ehre mit dem europaweit gefragten Dirigenten und Juror, Paul Holland, zu arbeiten. Seine Probedisziplin und motivierende Art hat die A-Band zu Höchstleistungen angespornt.

Die B-Band stand dieses Jahr unter der Leitung von Joram Bots. Er ist der Dirigent der Brass Band Berner Oberland Junior und wusste genau, welche Tipps und Korrekturen das Gesamtergebnis verbessern. Seine ausgeprägte Klangvorstellung hat zu einem unglaublichen Sound der B-Band geführt.

Die Arbeit der zwei Dirigenten sowie aller Registerleiter wurde an den drei Schlusskonzerten in Salenstein, Appenzell und Aadorf mit tosendem Applaus belohnt.

Nicht nur musikalisch, sondern auch menschlich war dieses Lager wieder unvergesslich. In den Pausen spielten wir PingPong, verköstigt wurden wir vom Küchenteam des Arenbergs und am Abend trafen sich alle Teilnehmer inkl. Dirigenten und Registerlehrer zum gemütlichen Ausklingen der intensiven Probetage.

Ein Highlight stellte der legendäre Möhlmaster – Wettbewerb am Dienstagabend dar. Mit sorgfältig einstudierten Shows, lustigen Anekdoten und den diesjährigen Aufgabestücken «Mission Impossible» und dem Marsch «Bürgerwehr» kämpften die Teilnehmer um die verschiedenen Pokale. Es wurde wieder einmal viel gelacht, filmreife Shows dahingelegt und musikalisches Können bewiesen. Die Juroren, bestehend aus den zwei Dirigenten Joram und Paul, konnten dabei ihre Tränen vor Lachen nicht zurückhalten.



Perkussionsregister



B-Band, unter der Leitung von Joram Bots

Du bist neugierig geworden? Informiere dich über unsere Website [www.jbbfo.ch](http://www.jbbfo.ch), bleibe auf dem Laufenden und abonniere unseren Instagram-Kanal oder höre unsere Aufnahmen auf Spotify!

Wir freuen uns auf deine Anmeldung fürs Lager vom 26.7. – 2.8. 2025! (Anmeldeschluss am 28. Februar 2025)

*Philipp Buri, Lagerteilnehmer und neues Vorstandsmitglied*

nach oben

DAS IST  
MUSIK  
ZHBV.CH



Aus Vereinen und Verbänden

## Musiklager der Jugend Brassband Ostschweiz 2025



Hey, du! Bist du bereit für eine Woche voller Musik und Spass? Dann ist das Musiklager der Jugend Brassband Ostschweiz genau das Richtige für dich.

Das Lager bietet eine Vielzahl von Aktivitäten wie Musikproben, Freizeitaktivitäten und einem grossartigen Konzert. Die Jugend Brassband Ostschweiz ist stolz darauf, erfahrene Musiklehrpersonen zu haben, die euch während des Lagers zur Seite stehen um euch ihr Wissen zu vermitteln.

- Wann:** Sonntag 13. Juli ab 14.00 bis und mit Samstag 19. Juli 2025
- Wo:** Sekundarschule Hüttwilen TG
- Abschlusskonzert:** Samstag 19. Juli um 18.00 Uhr, Turnhalle Geeren, Hüttwilen
- Lagerabschluss:** Samstag 19. Juli nach dem Schlusskonzert
- Lagerkosten:** Anmeldungen bis 31.12.24, CHF 325 pro Teilnehmer:in, für jedes weitere Kind aus derselben Familie CHF 275. Anmeldungen ab 01.01.25, CHF 350 pro Teilnehmer:in, für jedes weitere Kind aus derselben Familie CHF 300.
- Alter Teilnehmer:** Ab 1 Jahr Grundausbildung bis und mit 18 Jahren
- Anmeldung:** Online unter [www.jbbo.ch](http://www.jbbo.ch)
- Anmeldeschluss:** 31. März 2025
- Versicherung:** Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen
- Instrumente:** Soprano Cornet, Bb Cornet, Es-Horn, Bariton, Euphonium, Posaune, Es Bass, Bb Bass, Perkussion/Schlagzeug
- Leseprobe:** Der Termin für die Leseprobe steht noch nicht fest. Das Datum wird in einem separaten Schreiben und auf der Homepage bekannt gegeben. Die Leseprobe ist für alle Teilnehmer:innen obligatorisch.

[nach oben](#)



# Wir haben viel Musikgehör für Ihre Wünsche.

[zkb.ch/sponsoring](http://zkb.ch/sponsoring)



Zürcher  
Kantonalbank

*Der Zürcher Blasmusikverband  
wünscht allen Leser\*innen besinnliche  
Festtage und einen guten Rutsch ins  
neue Jahr....!*



## Impressum und Kontakt

Zürcher Blasmusikverband  
Raphaela Helg  
Ressort Kommunikation

Mail [raphaela.helg@zhbv.ch](mailto:raphaela.helg@zhbv.ch)

## Erscheinungstermine & Redaktionsschluss

Erscheint 6-mal jährlich, immer ca. anfangs der ungeraden Monate März, Mai, Juli, September und November sowie Ende Dezember. Redaktionsschluss ist am 15. Tag des vorangehenden Monats (beim Dezember-NL am 15. Dezember).

Soll auch Ihr Text im Newsletter veröffentlicht werden? Nehmen Sie bitte mit Raphaela Helg Kontakt auf.